



Presseinformation Vorwerk Gruppe

Vorwerk SE & Co. KG
Mühlenweg 17 - 37
42270 Wuppertal
Telefon +49 (0) 202 - 564 1247
www.vorwerk-group.com

Erfolgsgarant Direktvertrieb: Vorwerk Gruppe wächst im Geschäftsjahr 2023 erneut und investiert in die Zukunft

Wuppertal, 7. Mai 2024 – Die Vorwerk Gruppe hat ein herausforderndes Geschäftsjahr 2023 erneut erfolgreich abgeschlossen. Der Gesamtumsatz der Gruppe konnte auf 3,2 Mrd. Euro gesteigert werden. Der bereinigte Jahresumsatz unter ausschließlicher Berücksichtigung der fortgeführten Geschäftstätigkeiten ist dabei im Vergleich zum Vorjahr um 135 Millionen Euro (+ 4,4 Prozent) gestiegen.

Dabei verzeichnete die „Culinary“-Sparte (Thermomix®/Bimby® und Cookidoo®) zum vierten Mal in Folge mit 1,7 Mrd. Euro einen Umsatzrekord. Gleichzeitig ist es im Bereich „Cleaning“ (Kobold/Folletto) gelungen, mit einem Umsatzvolumen von 860 Mio. Euro (+7,1%) den zweithöchsten Umsatz seit 2015 in der Geschichte der Vorwerk Gruppe zu erzielen. Mit einem Umsatz von 570 Millionen Euro trägt auch die akf bank zum Erfolg von Vorwerk bei und erzielt mit einem Plus von 14,8 Prozent einen neuen Rekordwert. Angesichts der zahlreichen Herausforderungen und schwierigen wirtschaftlichen Rahmenbedingungen war ein wesentlicher Treiber der positiven Geschäftsentwicklung erneut das konsequente Bekenntnis zum Direktvertrieb. Im Kerngeschäft konnte - getragen von einem Beraterwachstum auf nunmehr über 100.000 Beraterinnen - bereits im vierten Jahr in Folge ein Umsatzwachstum erzielt werden. Insgesamt wurde der Umsatz in den Bereichen „Culinary“ und „Cleaning“ und unter Einbeziehung der akf-Gruppe seit 2019 um knapp 720 Millionen Euro gesteigert.

Gleichzeitig ist das operative Jahresergebnis auf 291,9 Millionen Euro gewachsen und liegt damit 50,1 Prozent über dem Vorjahr – und damit im Planungskorridor. Diese Zahlen stellten Dr. Thomas Stoffmehl, Sprecher des Vorstands, sowie die Vorstandsmitglieder Hauke Paasch und Dr. Thomas Rodemann heute im Rahmen einer Pressekonferenz vor. Mit einem Gesamtumsatz von 3,2 Mrd. Euro bleibt Vorwerk auch im 140. Jahr des Bestehens unangefochten das Direktvertriebsunternehmen Nummer 1 in Europa und ist weltweit führend im Direktvertrieb hochwertiger Haushaltsgeräte.



„Wir freuen uns sehr über die positive Entwicklung der Vorwerk Gruppe. Die konsequente Fokussierung auf unser Kerngeschäft und auf das Vorwerk Direktvertriebsmodell hat sich erneut als Erfolgsfaktor bewiesen“, ordnet Dr. Thomas Stoffmehl, Sprecher des Vorstands der Vorwerk Gruppe, die Bilanz-Ergebnisse ein: „Unser Dank gilt daher der gesamten Vorwerk Community aus Beraterinnen und Beratern, Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie Kundinnen und Kunden. Mit ihrer Leidenschaft und ihrem Einsatz haben sie 2023 einen wesentlichen Teil dazu beigetragen, dass wir die widrigen Rahmenbedingungen so gut bewältigen konnten.“

Konsequente Umsetzung der Strategie 2025

Im Rahmen der Strategie 2025 wurden bereits 2019 die drei Kernelemente, die im Mittelpunkt des Handelns der Vorwerk Gruppe stehen, festgeschrieben: Ausbau und Pflege der Vorwerk Community aus Beraterinnen und Beratern, Kundinnen und Kunden sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die Weiterentwicklung des personengestützten Direktvertriebs über drei verbundene Kanäle mit den Beraterinnen und Beratern im Mittelpunkt sowie innovative Produkte und Dienstleistungen.

Damit einher gehen auch Investitionen in die Zukunft der Vorwerk Gruppe. So wurden 2023 rund 57 Mio. Euro in den Bau eines neuen Thermomix®-Produktionsgebäudes in Frankreich investiert, das im September 2023 Richtfest feiern konnte, sowie weitere rund 47 Mio. Euro in ein neues Bürogebäude in Wuppertal Rauental mit Grundsteinlegung im Juli 2023. Nicht zuletzt hat die Vorwerk Gruppe ihre Robotik-Kompetenz in Wuppertal Laaken gebündelt mit dem Ziel, sowohl das Engagement am Standort Deutschland als auch die Wettbewerbsposition im Wachstumsmarkt Staubsauger-Robotik sowohl im Consumer- als auch im B2B-Bereich weiter zu stärken.

Teil der konsequenten Umsetzung der Strategie 2025 ist auch das gezielte Investment in den Auf- und Ausbau der internationalen Märkte. Inzwischen ist die Vorwerk Gruppe in 61 Ländern im Direktvertrieb mit Fokus auf Europa, aber auch in Asien sowie Nord- und Südamerika aktiv.

Kulturelles und gesellschaftliches Engagement von Vorwerk

Vorwerk ist seit 2023 Partner der deutschen Frauen-Nationalmannschaft. Leidenschaft, Teamgeist und das Streben nach Weiterentwicklung – das Wuppertaler Familienunternehmen teilt diese Werte und die Freude daran, Menschen nachhaltig zu begeistern. 2024 nutzt Vorwerk die Sichtbarkeit und Präsenz, um auf ein gesellschaftlich relevantes Problemfeld hinzuweisen: Im Mittelpunkt der Kampagne „Es ist Zeit“ im Kontext des EM-Qualifikationsspiels gegen Island am 9. April 2024 steht der mit „Gender Care Gap“ bezeichnete Unterschied zwischen dem durchschnittlichen Zeitaufwand für



unbezahlte Sorgetätigkeiten von Frauen und Männern. Die Folge der ungleichen Verteilung zulasten von Frauen führt dabei zu ungleichen Karrierechancen und fehlenden Möglichkeiten, Leidenschaften und Hobbys nachzugehen.

Darüber hinaus konnte die Vorwerk Community mit ihrer Spendenkampagne zugunsten der „Stiftung RTL – Wir helfen Kindern e.V.“ im Jahr 2023 eine Spendensumme von 700.000 Euro generieren. Ein Großteil des Spendenvolumens wurde als Soforthilfe für die Erdbebenopfer in der Türkei und in Marokko zur Verfügung gestellt.

Als Unternehmen, das seit über 140 Jahren eng mit der Stadt und Region Wuppertal verwurzelt ist, unterstützt die Vorwerk Gruppe im Rahmen eines langfristig angelegten Förderprojektes das renommierte Von der Heydt-Museum in Wuppertal. Über einen Zeitraum von drei Jahren mit Start im Jahr 2023 fördert Vorwerk das Museum mit einem Volumen von insgesamt 150.000 Euro. Darüber hinaus unterstützt Vorwerk gemeinsam mit anderen regionalen Unternehmen und Stiftungen den renommierten und vielfach ausgezeichneten Wuppertaler Knabenchor "Kurrende" bei der Sanierung und Erweiterung des 1967 erbauten Chorzentrum in Wuppertal mit einem sechsstelligen Betrag.

ÜBER VORWERK

Vorwerk ist das Direktvertriebsunternehmen Nummer 1 in Europa und weltweit führend im Direktvertrieb hochwertiger Haushaltsgeräte. Das international agierende Familienunternehmen wurde 1883 in Wuppertal (Deutschland) gegründet. Das Kerngeschäft von Vorwerk ist die Produktion und der Vertrieb hochwertiger Haushaltsprodukte (Küchenmaschine Thermomix®, Staubsauger Kobold). Vorwerk sucht stets den direkten Kontakt zu seinen Kundinnen und Kunden. Dabei stehen die Beraterinnen und Berater im Mittelpunkt der Aktivitäten und dienen als zentrale Anlaufstelle. Zur Vorwerk Familie gehört außerdem die akf Gruppe. Vorwerk erwirtschaftet einen Konzernumsatz von 3,2 Milliarden Euro (2023) und ist in 61 Ländern aktiv.

MEDIENKONTAKT

impact Agentur für Kommunikation GmbH
Stefan Watzinger
Tel.: 069 955264-23
E-Mail: s.watzinger@impact.ag

Veröffentlichung honorarfrei – Beleg erbeten.